

zur Sitzung des Rates der Gemeinde Friedeburg am 22.03.2012

TOP 14: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

1. Um den Müttern und Vätern eine erweiterte Betreuungszeit für ihre Grundschulkinder anbieten zu können, wird den Schülerinnen und Schülern der Sonnensteinschule Horsten in Kooperation mit dem Förderverein der Grundschule montags bis donnerstags in der Zeit von 13:05 bis 15:00 Uhr ein Mittagessen und eine anschließende Hausaufgabenbetreuung angeboten. An der Mittags- und Nachmittagsbetreuung nehmen derzeit 20 Schülerinnen und Schüler der Sonnensteinschule teil.

Die Grundschule Friedeburg mit ihren Standorten in Wiesede und Marx und die Grundschule Reepsholt bieten ab sofort von montags bis freitags in der 6. Unterrichtsstunde eine Hausaufgabenbetreuung an. Das Angebot ist auf großes Interesse gestoßen. In Wiesede nehmen 50 Kinder, in Marx 20 Kinder und in Reepsholt 43 Kinder das Angebot wahr.

Mit diesen zusätzlichen Angeboten in den Grundschulen leistet die Gemeinde Friedeburg einen weiteren wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die von vielen Müttern und Vätern gewünschte Hausaufgabenbetreuung trägt außerdem zur Förderung der Chancengerechtigkeit bei.

2. Frau Ute Schneider, Ortsbürgermeisterin unserer Partnergemeinde Friedeburg/Saale, hat - wie bereits berichtet - Rat, Verwaltung und Bevölkerung der Gemeinde Friedeburg zum 21. Burgfest (01. bis 03. Juni 2012) eingeladen. Ortsvorsteher Heinks aus Bentstreek hat dankenswerterweise die Organisation der Fahrt nach Friedeburg/Saale übernommen. Interessierte, die noch mitfahren möchten, können sich bei Herrn Heinks anmelden. Die Buskosten werden von der Gemeinde übernommen. Die Übernachtungskosten usw. müssen die TeilnehmerInnen selber bezahlen. In diesem Jahr werden die „Friedeburger Jungs“ mit an die Saale fahren und dort auftreten. Einige Burgfest-BesucherInnen wollen mit eigenem PKW nach Friedeburg/Saale reisen, um noch ein paar Tage Kurzurlaub dranzuhängen.
3. Die Wahl des 2. Friedeburger Jugendparlaments musste um einen Monat verschoben werden, weil sich bislang noch nicht genügend Kandidatinnen und Kandidaten gemeldet haben. Bis zum 21.03.2012 lagen der Gemeindeverwaltung 9 Bewerbungen vor. Neuer Wahltag ist nun der 21.06.2012. Alle Jugendlichen, die am Wahltag das 12., aber noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Friedeburg haben, können sich bis zum 20.04.2012 bewerben. Bewerbungsbögen sind im Rathaus der Gemeinde Friedeburg, im Sekretariat der Schule „Altes Amt Friedeburg“ (SAAF) und als Download auf der Homepage [www.friedeburg.de](http://www.friedeburg.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ erhältlich. In den nächsten Tagen erhalten die jungen Leute im Gemeindegebiet auch noch eine schriftliche Information über die JuPa-Wahl.